

Bildungs- und Erziehungsbereiche

Alltagsintegrierte Sprachbildung und Kommunikation

"Die Sprache ist der Schlüssel der Welt"

Die sprachliche Begleitung der Tätigkeiten im Alltag, ist eine entscheidende Grundlage für die sprachliche Entwicklung der Kinder. Wir begleiten jeden einzelnen Schritt mit den Kindern verbal und treten in ständigen Dialog mit den Menschen, die uns umgeben. Zusätzlich bieten wir den Kindern vielfältige Reime, Gedichte, Fingerspiele und Übungen der Mundmotorik an.

Hierbei möchten wir bei den Kindern u.a.:

- die Sprechfertigkeit erweitern
- Gesprächsmöglichkeiten bieten,
- Gesprächsfreude der Kinder fördern
- den aktiven und passiven Wortschatz zu erweitern
- die Grammatik verinnerlichen
- einen positiven Umgang mit geschriebenen Texten erlernen und dessen Nutzungsmöglichkeiten erkennen
- sprachliche Abstraktionen verständlich machen

Personale und sozial-emotionale Entwicklung, Wertorientierung und Religiosität, kultursensitive Kompetenzen

In diesem Bereich setzen wir uns gemeinsam mit den Kindern mit Emotionen, Religion, Normen und Werte unserer und anderer Gesellschaften, sowie philosophischen Gedanken und anderen Kulturen auseinander.

Hierbei möchten wir die Kinder u.a. begleiten:

- eigene Emotionen zu erkennen und benennen
- Emotionen anderer wahrzunehmen und anzuerkennen
- ihre Identität zu finden/ zu entwickeln
- zu eigenständigen und selbstbestimmten Persönlichkeiten zu werden
- Selbstbewusstsein/Selbstwert entwickeln
- einen wertschätzenden Umgang gegenüber allen Menschen zu pflegen
- positive Beziehungen zu führen
- Demokratie altersangemessen zu leben
- Ihr Weltbild zu erschließen
- Toleranz, gegenüber verschiedenen Weltanschauungen, Wertvorstellungen, Religionen, sexueller und geschlechtlicher Vielfalt zu entwickeln

Elementares mathematisches Denken, Welterkundung, sowie technische und naturwissenschaftliche Grunderfahrungen

Die Kinder entwickeln schon im Kindergartenalter mathematische Kompetenzen und Fähigkeiten wie:

- erste Zählkompetenz und das Interesse für Zahlenräume,
- sie lernen Mengen simultan zu erfassen,
- sie stellen Vergleiche an, wie zum Beispiel durch Wiegen, Messen oder optische Vergleiche,
- sie beginnen mit einfachen mathematischen Operationen, indem sie zum Beispiel Zahlen zerlegen oder zusammenfügen,
- sie verstehen einfache geometrische Sachverhalte, indem sie Merkmale an Quadraten, Kreisen und Dreiecke begreifen und die Formen ordnen können,
- sie können Kategorien zuordnen, zum Beispiel Obst und Gemüse,
- sie können Reihen und Rhythmen bilden.

Durch gezielte Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung, erweitern wir die Erfahrungswelt der Kinder.

Neben Projekten und regelmäßigen Naturerkundungsgängen, lenken die Erzieher*innen die Aufmerksamkeit der Kinder auf die Pflanzen- und Tierwelt.

Natur und Umwelt gehören zum Leben eines jeden Menschen, niemand kann sich davor verschließen. Durch verschiedene Anschauungsmittel (z.B. Landkarten und Globus) können unsere Kinder die „Welt“ erkunden.

Medien und digitale Bildung

Die heutigen Generationen wächst mit einer ständigen Verfügbarkeit an verschiedenen, insbesondere neuen, Medien, sowie verschiedenen digitalen sozialen Netzwerken und eine immer schneller wachsende Digitalisierung auf. Handys, Tablets, Computer, Youtube, Instagram, Snapchat (u.a.) sind nicht mehr wegzudenken und nehmen mit zunehmendem Alter einen immer größer werdenden Platz im Leben der Kinder ein. Auf Grund dessen streben wir die Förderung der Medienkompetenz der Kinder mit Hilfe dieses Bildungs- und Erziehungsbereiches an. Die Kinder lernen was Medien sind, welche Funktion sie haben, was Chancen und Risiken sind und den sachgerechten, sowie altersangemessenen Umgang bezüglich der einzelnen Medien und das Erlernen eines gesunden Medienkonsums.

In unserer Einrichtung bieten wir einen Erfahrungsraum bezüglich folgender alter und neuer Medien:

- Zeitung / Zeitschriften
- Bücher
- Radio / CD-Player / Mikrophon
- Computer / Laptop
- Telefon
- Fotoapparat

Diese Medien werden Größtenteils im Alltag, aber auch in einzelnen spezifischen Projekten eingesetzt, wie beispielsweise unser jährliches Projekt ZiKITA, angeboten von der des SVZ (Schweriner Volkszeitung) bis hin zu Naturfotografien, Bildbearbeitung und Collagegestaltungen.

Musik, Ästhetik und bildnerisches Gestalten

Die Kinder erlernen und singen im Kindergarten Lieder zu verschiedenen Themenbereichen und hören sich Musikwerke an, gestalten Klanggeschichten, spielen und experimentieren mit Instrumenten, lernen rhythmisch zu klatschen und fertigen selbständig Instrumente an. Musik, Tanz und Gesang sind wichtige Bestandteile unseres Lebens. Im Kindergarten können die Kinder ihre Kreativität bei vielen Gelegenheiten ausleben und erweitern. Die Phantasie wird durch freies Gestalten beim Malen und Basteln, Spielen in der Natur, experimentieren mit verschiedenen Materialien und Umsetzen eigener Ideen entwickelt. Die Kinder haben Spaß dabei, etwas Eigenes herzustellen und zu entwerfen. Angeleitete und vorbereitete Bastelangebote erweitern das kreative Angebot im Kindergarten.

Wir sprechen darüber unsere Sinne an, können unseren Gefühlen einen anderen Ausdruck verleihen und sind in der Lage erlebte Situationen hierdurch zu verarbeiten.

Ziele des Bildungs- und Erziehungsbereiches sind beispielsweise:

- Stimmentwicklung und differenzierte Lautbildung
- Akzeptanz- und Toleranzverhalten gegenüber der künstlerischen Sprache des Anderen
- Musikalisch-bildnerisches Gestalten als präventive bzw. therapeutische Möglichkeit zur Konfliktbewältigung
- Wahrnehmung und Orientierung in Raum und Zeit
- Förderung der grob- und feinmotorische Fähigkeiten

Zusätzlich zur alltäglichen Förderung und der Förderung innerhalb Angebote, findet einmal in der Woche ein kostenpflichtiges, freiwilliges Angebot der musikalischen Früherziehung von der Musikschule Fröhlich statt.

Körper, Bewegung, Gesundheit und Prävention

Den eigenen Körper wahrnehmen und kennenlernen, die Grob- und Feinmotorik fördern, sich gesund ernähren und Pflegen und Beeinträchtigungen, sowie Krankheiten vorbeugen. Dies alles noch viel mehr möchten wir in unserer Arbeit mit Hilfe dieses Bildungs- und Erziehungsbereiches unterstützen. Das Erleben von An- und Entspannung, das Schulen der eigenen Wahrnehmung, das Stillen des Bewegungsdrangs, das Zähneputzen, Händewaschen und der Toilettengang gehören ebenfalls dazu.

Die Kinder unserer Einrichtung können u.a. unser großes Außengelände, im naheliegenden Wald, die Turnhalle oder den Sportplatz regelmäßig als Erfahrungsräume nutzen. Regelmäßige Hygienemaßnahmen und Angebote im entsprechenden Bildungs- und Erziehungsbereich werden durchgeführt. Des Weiteren besucht unsere Einrichtung zwei Mal im Jahr eine zahnmedizinische Assistentin und ein Mal im Jahr ein Zahnarzt zur Untersuchung. Unter anderem bieten wir das Projekt „Jolinchen KIDS – Fit und gesund in der KiTa“ mit den Inhalten Bewegung, gesunde Ernährung, seelisches Wohlbefinden, als präventives Angebot an.

Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung

Der Umgang mit der Natur und ihre Lebewesen bietet vielfältige Erfahrungs- und Lernräume. Das Kennenlernen von Pflanzen, Bäumen und Tieren, das Verstehen von Naturphänomenen und das Sensibilisieren aller Sinne, gehören mit zum ganzheitlichen Erleben der Natur und Umwelt. Weitere wichtige Themen dieses Bildungs- und Erziehungsbereiches könnten unter anderem der Schutz von Artenvielfalt und natürlichen Ressourcen, Klima, Konsum, Abfallmanagement, Gesundheit, Ernährung und kulturelle Vielfalt sein.